

Paulus reiste einst zu Pferde...

1. Pau - lus reis - te einst zu Pfer - de, Da
 mas - kus war sein Ziel, als er plötz - lich auf die
 Er - de er - schrok - ken nie - der - fiel. Er
 hör - te ei - ne Stim - me, weil Je - sus nach ihm
 rief. Und seit die - ser Le - bens
 wen - de ist er für Gott ak - tiv.

2. In **Lystra** gab's ein Wunder: ein Lahmer konnte geh'n,
 er lief wie ein Gesunder, wie konnte das gescheh'n?
 Die Leute meinten Paulus sei Hermes in Person,
 aber dieser zeigte ihnen den wahren Gottessohn.

3. In **Ephesus** gab's Christen, die waren radikal,
 verbrannten beim Entmisten okkultes Material,
 die Silberschmiede wollten ne riesen Keilerei,
 doch zum Glück war unser Paulus beim Aufstand nicht dabei.

4. Wie große Philosophen ging Paulus nach **Athen**,
 und merkte beim Durchlofen, wie sie die Dinge seh'n.
 Er predigte von Jesus, und wurde attackiert,
 aber dennoch hat das Paulus rein gar nicht irritiert.

5. In **Philippi** in Europa hat Paulus was erlebt:
 Er lobte Gott im Kerker, die Erde hat gebebt.
 Der Kerkermeister hätte sich beinah umgebracht,
 doch dann fand er die Errettung noch in der gleichen Nacht.

6. Ein paar aus **Thessalonich**, die hatten sich bekehrt,
 ein Leben mit Gott lohnt sich - ist ganzen Einsatz wert.
 Sie waren voller Liebe, lebendig und aktiv,
 und um sie noch zu bestärken, schrieb Paulus einen Brief.

7. Als römischer Gefang'ner fuhr Paulus über's Meer,
 in allerhöchster Seenot trat er dann vor das Heer,
 bekannte seinen Glauben, selbst vor der ganzen Crew,
 und Gott hat ihn gerettet, und alle mit dazu.